

Hamburg erprobt Elektrobus mit Brennstoffzelle

Die Hamburger Hochbahn AG wird ab dem Jahr 2021 den künftigen Gelenkbus Mercedes-Benz e-Citaro G mit Brennstoffzelle als Range Extender im Praxiseinsatz erproben. Mercedes-Benz wird dazu im Laufe des Jahres 2021 zwei entsprechend ausgerüstete Omnibusse liefern. Mit Brennstoffzelle als Range Extender wird der e-Citaro je nach Fahrzeugkonfiguration und Ausstattung eine systemrelevante Reichweite von voraussichtlich bis zu 400 km erreichen. Damit kann er konventionell angetriebene Stadtbusse nahtlos ablösen.

Mercedes-Benz hatte der Hamburger Hochbahn AG im November 2018 als Weltpremiere den ersten vollelektrisch angetriebenen e-Citaro geliefert. Als Solobus mit modular aufgebauten Batteriepaketen verfügt das Fahrzeug heute über eine Gesamtkapazität von bis zu 292 kWh. Damit erzielt der Niederflerbus eine systemrelevante Reichweite unter allen Witterungsbedingungen von rund 170 km ohne Nachladen. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Mercedes-Benz e-Citaro.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler